World Gold Council startet Initiative, um die Entwicklung von aufkommenden Technologien zur Verwendung von Gold zu beschleunigen

22.02.2011 | [PR Newswire](#)

London - Der World Gold Council gab heute bekannt, dass er eine entscheidende Rolle beim Übergang von neuen auf Gold basierenden Innovationen vom "Labor" auf den "Markt" spielen wird. Es gab ein explodierendes Interesse in der Verwendung von Gold in der Wissenschaft und der Technologie, das hauptsächlich vom Aufkommen der Nanotechnologie angetrieben wurde. Doch Durchbrüche in der Forschung brauchen meist lange, um auch kommerziellen Erfolg zu haben, da es einen Mangel an gezielten Investitionen und an Unterstützung gibt. Die Initiative des World Gold Councils wird dabei helfen, die Lücke zwischen von der Regierung geförderten Forschungen in der Frühphase und die durch Risikokapital abgesicherte Kommerzialisierung zu schliessen, indem in auf Gold basierende Technologien in den Feldern medizinische Diagnostik und Behandlung investiert wird, die die Umwelt und erneuerbare Energien schützen.

Diese Ankündigung wird von einem neuen Bericht "Gold: Das versteckte Element in Innovation" begleitet, welcher genau ausführt, wie Gold zur Entwicklung von bahnbrechenden Fortschritten benutzt wurde. Da die Technologie sich ständig weiterentwickelt, wird Gold in einer Vielzahl von neuen Produkten und Verfahren verwendet werden. Der World Gold Council erwartet, dass diese Innovationen dabei helfen werden, einen wichtigen Bedarf in der Medizin und im Schutz der Umwelt zu decken.

Dr. Richard Holliday, Leiter des Bereichs Technologie beim World Gold Council, erklärte:

"Die Rolle des Goldes als Herz vieler wissenschaftlicher Fortschritte ist eine bisher nicht erzählte Geschichte im Bereich der Innovation. Obwohl nicht viel darüber gesprochen wird, ist Gold das versteckte Element, welches die Effizienz, die Genauigkeit und die Effektivität von vielen Technologien erhöht hat. Wir werden auch weiterhin unser Fachwissen und unsere Ressourcen bereitstellen, um neue, auf Gold basierende Technologien zur Kommerzialisierung zu bringen."

Der neue Bericht enthält Beispiele des Engagements des World Gold Councils für die Unterstützung innovativer Technologien, wie zum Beispiel:

- Professor Molly Stevens und ihr Team vom Imperial College London erkunden die Vielseitigkeit von Gold-Nanopartikeln bei der Entwicklung von Instrumenten, die ein grosses Potenzial zur Verbesserung der Früherkennung vieler Krankheiten, darunter HIV/Aids und Sepsis, zeigen.
- Das Labor von Professor Michael Wong an der Rice University (Texas) entwickelt einen Beschleuniger für Nanopartikel aus Goldlegierungen, welcher giftige Grundwasserverunreinigungen - ein allgemeines Gesundheitsrisiko - auflöst.
- Professor Carole Perry und ihr Team von der Nottingham Trent University haben gezeigt, dass die Kombination von Gold-Nanopartikeln mit Antibiotika zu Materialien mit einer verbesserten und langlebigeren antimikrobiellen Wirksamkeit führt.

Der World Gold Council hat zudem einen neuen Internationalen Technologiebeirat eingerichtet, welcher aus international anerkannten Experten besteht, die einen zusätzlichen Einblick und auch Richtlinien für die Forschungs- und Entwicklungsmaßnahmen im Jahr 2011 und darüber hinaus bereitstellen werden.

Das Beiratsmitglied Professor Vincent Rotello, Charles A. Goessmann Professor der Chemie, University of Massachusetts (USA), erklärte:

"Ich spreche in meiner Rolle als Forscher, der seit vielen Jahren in diesem Feld aktiv ist. Die einzigartigen Eigenschaften von Gold und seine vielfältigen Verwendungsmöglichkeiten in der Nanotechnologie bringen eine Vielzahl an neuen Anwendungsmöglichkeiten für das Metall. Ich freue mich, ein Teil dieses Beirats für diese Initiative zu sein, welche die Entwicklung von vielversprechenden Technologien vorantreiben wird."

Der World Gold Council ist an der Zusammenarbeit mit Forschern und Unternehmen interessiert, die auf

Gold basierende Innovationen entwickeln, und möchte alle Parteien ermutigen, über technology@gold.org Kontakt aufzunehmen oder für weitere Informationen die Website unter www.gold.org/technology zu besuchen.

Der Bericht: "Gold: Das versteckte Element in Innovation" und das zugehörige Video können unter www.gold.org/media/ eingesehen werden.

World Gold Council

Der World Gold Council ist die Marktentwicklungsorganisation für die Goldbranche. Mit der Arbeit in den Branchen Investment, Schmuck und Technologie sowie mit dem Engagement in Regierungsgeschäften wollen wir Führung für die Branche bereitstellen, während gleichzeitig die Nachfrage nach Gold angeregt und gefördert werden soll.

Wir entwickeln auf Gold basierende Lösungen, Dienstleistungen und Märkte auf der Basis eines echten Markteinblicks. Als Folge dessen schaffen wir strukturelle Verschiebungen in der Nachfrage nach Gold über alle wichtigen Marktbereiche hinweg.

Wir stellen einen Einblick in die internationalen Goldmärkte bereit und wir unterstützen die Menschen dabei, die wohlstandserhaltenden Qualitäten von Gold und dessen Rolle zur Erfüllung der sozialen und umweltbezogenen Bedürfnisse der Gesellschaft zu verstehen.

Mit Hauptsitz im Vereinigten Königreich und mit Niederlassungen in Indien, dem Fernen Osten, dem Nahen Osten, in Europa und in den USA ist der World Gold Council ein Interessenverband, zu deren Mitgliedern die weltweit führenden und fortschrittlichsten Goldabbauunternehmen gehören. Für weitere Informationen besuchen Sie bitte www.gold.org.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Stephanie Mackrell (World Gold Council)
+44(0)207-826-4763
Stephanie.mackrell@gold.org

Mary Clark, Nathan Williams (Capital MSL)
+44(0)207-307-5336
Mary.clark@capitalmsl.com

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/24551--World-Gold-Council-startet-Initiative-um-die-Entwicklung-von-aufkommenden-Technologien-zur-Verwendung-von-G>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).